

Plastic Covered Document Repaired Document

Internationaler Kapellmeister-Vorband, e. V. Vors.: Arthur Reeck, Altona, Einheitsleiterstr. 1, II. Schriftf. und Geschäftsstelle: Paul Lüders, Gerthofstr. 32, I. Zusammenkunft: jeden letzten Sonntag im Monat.

Verein deutscher Kapitäne und Offiziere der Handelsmarine. Zweck: Förderung des deutschen Seewesens, Rechtsschutz und Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder; Stellenvermittlung; Unterstützungskasse; Effektenversicherung; Geschäftsstelle: Vorsetzen 42. Vors.: H. Boehner, Kapitän. Versammlung jeden Donnerstag 9 Uhr abends. Vereinsorgan: "Seefahrt".

Verein Einigkeit der Kapitäne u. Dampfersteuereute auf der Elbe u. Oder, e. V. Zweck: Den Mitgliedern im Beruf freien Rechtsschutz zu gewähren. 1. Vors.: Wilh. Krohn; Kassierer: Heinz Stelling. Vereinslokal: Billhörn Rohrdamm 254.

Verband deutscher Kartoffel-Interessenten, Zweigverein für Hamburg u. Nachbargelände. Geschäftsstelle: Königstr. 25.

Verein der Interessenten für Kartoffelfabrikation. Vors.: Thomas Morgan, Mönckebergstr. 18.

Verein der Kartonnagenfabrikaner von Hamburg-Altona u. Umgegend, e. V. Vors.: P. W. Küstermann, Mercatorstr. 2/3; Schriftf.: R. Schön, P. J. Köster, Kl. Reichenstr. 21/23.

Verein der Deutschen Kaufleute Berlin. Unabhängige Organisation für Handlungsgeschäften. Ortsverein Hamburg und Umgegend. Vereinsabend jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat abends 9 Uhr Kirchenallee 51, Hotel Central-Bahnhof. Leistungen des Vereins: Gänzlich freier Rechtsschutz, obligatorische Stellenlosen, Alters- und Invalidenversicherung, Stellenvermittlung, Aufnahme ohne Religionsunterschied, II. Krankenkasse (Ersatzkasse) Familien-Krankenversicherung mit freier Arztwahl und Freizügigkeit im ganzen Deutschen Reich und Befreiung von der Zugehörigkeit einer Ortskrankenkasse. Krankengeld wird vom vierten Krankheitsstage, wenn aber die Arbeitsunfähigkeit erst später eintritt, vom Tage des Eintritts an gewährt. Vors. u. Verwaltung: Fritz Felgelieb, C. J. 5994, Jungfernstieg 8, I.

Verband reisender Kaufleute Deutschlands, e. V., Sektion Hamburg. Dem am 27. Dez. 1884 in Leipzig gegründeten Verein sind bis jetzt mehr als 30.000 Mitglieder beigetreten. Vermögen über 6.000.000 Mk. Zweck: Pflege der Berufsinteressen, unentgeltliche Stellenvermittlung für beide Teile, unentgeltlich Rat und Auskunft in Rechtsfragen, Unterstützung der Witwen und Waisen, Kriegsunterstützung, der erwerbsunfähigen und altersschwachen Mitglieder in Sterbefällen und bei unverschuldeten Notlagen durch einmalige Beihilfen bez. Gewährung fortlaufender Renten. Eigene Verbandszeitschrift. Näheres bei dem Vorsitzenden der Sektion: Paul Rindolp, Wandsbek, Jüthornstr. 104.

Kaufmännischer Verband für weibliche Angestellte E. V. Ortsgruppe Hamburg, gr. Johannistr. 13, II. Geschäftszeit 10-3 Uhr, Mittwochs auch 7-8 abends. C. J. 845. Vorstand: Fräul. M. Peick, Hammerlandstr. 182; Fräul. O. Spiro, Sedanstr. 7, II.; Fräul. M. Koop, Wandsbekerchaussee 27, III.; Zweck: Hebung der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Stellung der weiblichen Angestellten; kostenfreier mündlicher Rechtsrat in beruflichen Angelegenheiten, Stellenlosenunterstützung, Vereinsbibliothek, Stellenvermittlung für Chefs und Mitglieder vollständig kostenfrei; Mitgliedsbeitrag für Mitglieder bis zu 16 Jahren Mk. 0,75 bis zu 18 Jahren Mk. 1,50, über 18 Jahren Mk. 2,25; vierjährig. Mitglieder können Handlungsgeschültern und Lehrlinge, sowie ähnliche weibl. Angestellte werden. In der Geschäftsstelle, gr. Johannistr. 13, II. wird in der Zeit von 10-3 in allen Berufsfragen Rat und Auskunft erteilt.

Kaufmännischer Verein Kneipacher Schüler u. Schülerinnen, von ehem. Schülern des Handelsherrnstutiums Kneip gegründet, bezweckt: 1. Hebung des Standesbewusstseins; 2. Hebung der Leistungsfähigkeit der Mitglieder zwecks Verbesserung der materiellen Lage; 3. fachliche Weiterbildung; 4. kostenlose Stellenvermittlung; 5. kostenlose Auskunftsstelle in Streitigkeiten; 6. Versicherung gegen Stellenlosigkeit; 7. Pflege der Kollegialität. Bureau: Bechstr. 2 (Handels-Lehrinstitut Kneip).

Verein der Café-Kellner Hamburg (gegr. 1899). Zweck: Die wirtschaftliche Hebung aller im Café Angestellten, Bekämpfung der gewerkschaftlichen Stellenvermittlung, Rechtsschutz, freiwillige Krankenunterstützung, Sterbe- und Reisegeld, kostenlose Vermittlung. 1. Vors.: Heinz Giessel, Brennerstr. 58, II. Bureau: Grössemarkt 32, VIII. C. J. 1.807. Mitgliederzahl 500.

Internationaler Christlicher Kellnerbund, Abt. Hamburg, Fehlandstr. 26, Christl. Kellnerheim, C. J. VIII, 2189.

Deutscher Kellnerbund, Union Gany-med, zegr. 1878, Sitz Leipzig. Absoluter Fachverein von internationalen Umfang. Zweigverein und Geschäftsstellen auf allen Continente. Sociale Einrichtungen: Altersrenten-, Spar-, Darlehens-, Unterstützungs- u. Sterbekasse. Vollständig kostenlose Platzierung seiner Mitglieder hier durch den Gemeinnützigen Arbeitsnachweis für das Gaswirtgewerbe zu Hamburg. C. J. 8, 1808 u. 1810, Rabolisen 96, E.

Verein Hamburger Kellner und Berufsangehöriger, e. V. Zweck: Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder, kostenlose Stellenvermittlung, Pflege des geselligen Verkehrs, Rechtsschutz. Vors.: Herm. Riede, Goebenstr. 19, H. 3, III.; Schriftf.: H. Weisse, Schlachterstr. 40/42. Vereinsbureau: C. J. VI, 5678 u. 5679, Hutten 77.

Berufsorganisation für Kindergärtnerinnen und Hortnerinnen, Ortsgruppe Hamburg. Zweck: Vertretung der Interessen der Kindergärtnerinnen insbesondere durch Einwirkung auf die Gesetzgebung, durch Verbesserung der Arbeitsbedingungen und durch Gründung von Kassen für Notfälle. Vors.: Clara Rosenhagen, Bundesstr. 41; Schatzm.: Frieda Wachsmann, Bundesstr. 41.

Verein der Kinderwagenhändler von Hamburg, Altona, Wandsbek und Umgegend, e. V. Zweck: Wahrung der geschäftlichen Interessen des Handels mit Kinderwagen und verwandten Artikeln; Bekämpfung unlauteren Wettbewerbs. Vors. u. Geschäftsstelle: G. Diekmann, Stadthausbrücke 37; Schriftf.: A. Gellert, Einheitschaussee 14.

Lokal-Vorband der Kinematographen-Interessenten von Hamburg und Umgegend, e. V. Vorsitzender: Alb. Hansen; Schriftf.: H. A. Jensen. C. J. IV, 3419. Geschäftsstelle: Hünerposten 14.

Vereinigung der Klavierfabrikaner von Hamburg-Altona-Wandsbek. Zweck: Förderung gemeinschaftlicher wirtschaftlicher Interessen. Vors.: W. Klewitz, Wendenstr. 194/198; Geschäftsstelle: Neuburg 17, II.

Verein der selbständigen Klaviermacher und Stimmer von Hamburg, Altona und Umgegend. Geschäftsstelle: Jean Pressl, Langereihe 108, E.

Vereinigung der selbständigen Klavier- und verwandten Gewerbe zu Hamburg, e. V. Zweck: Förderung der gemeinsamen beruflichen Interessen. Vors.: K. A. Gutknecht, C. J. V, 1881, Hoheweide 5; Schriftf.: J. H. Koch, Stoeckhardtstr. 5; Geschäftsstelle: Gewerbehau, Holstenwall 12, II. C. J. 980-984. Vorstandssitzung jeden zweiten Dienstag im Monat.

Verein der Kohlen-Ewerführerbase von Hamburg, e. V. Zweck: Wahrung der Interessen der Branche. Schriftführer: H. Harden, P. J. Harden & Meyer, C. J. VIII, 4108, Heerenstr. 7. Vereinslokal: Vorsetzen 17.

Zentralverband der Kohlenhändler Deutschlands. Vors.: L. Wiesinger, Mönckebergstr. 10, II., Barkhof, Hs. 2.

Verein der am Kohlenhandel Beteiligten, e. V. Zweck: Vertretung der Interessen seiner Mitglieder in allen Fragen, welche Lohn- und Arbeitsverhältnisse betreffen. Ferner ist es Aufgabe des Vereins, die gemeinsamen Interessen des Kohlenhandels den Behörden gegenüber und in der Öffentlichkeit zu vertreten. 1. Vors.: M. Hofling, P. J. O. L. Eichmann, gr. Bleichen 23; 2. Vors.: L. Wiesinger, P. J. Carl Fr. Hinmstedt, Barkhof, H. 2.

Verein der Kohlenmakler, E. V. Zweck: Wahrnehmung und Förderung der gemeinsamen Interessen der am Kohlenhandel beteiligten Makler. Vors.: Herm. Heinr. Köhne, Alsterdamm 14/15; Schriftf.: Heinrich Hanser, Alsterkrugchaussee 222.

Verein Hamburger Kollektöre, e. V. Zweck: Vertretung der Interessen d. Kollektöre der Hamburger Stadt-Lotterie durch Zusammenschluss. Der Verwaltungsrat besteht aus Inhabern bezw. Bevollmächtigten von 13 hiesigen Firmen. Vors.: Joh. Sauerheimer, P. J. Ad. Müller & Co., gr. Johannistr. 21; Schriftf.: Leop. Landau, P. J. Landau & Co., gr. Bleichen 67; Schatzmeister und Geschäftsstelle: Emil Lipstadt, P. J. Heymann Lipstadt, Königstr. 21/23. Bto. des Vereins: Nordd. Bank.

Verein der Kolonialwarenhandlender von 1872 zu Hamburg, R. V. Über 1200 Mitglieder. Vereinsbureau und Warenabgabe: Gröningerstr. 11. Bto. Vereins: C. J. V, 2044 u. 2045. Zweck: 1. Förderung der geschäftlichen und beruflichen Interessen seiner Mitglieder sowie der gesamten Kolonialwarenbranche. Versammlungen am 2. Dienstag eines jeden Monats im „Conventgarten“ Fuhlenwiete 29. 2. Waren-Einkauf- und Abgabe an die Mitglieder. 3. Stellenvermittlung auch für Nichtmitglieder. Die Stellenvermittlung steht jedem unbescholtenen Handlungsschülern und Lehrling offen. 4. Ein- und Ausschreibung der Lehrlinge. 5. Sterbe- und Unterstützungskasse. Durch den Vereinsbeitrag hat jedes Mitglied Anrechte an den Wohltaten dieser Kasse. Briefe sowie alle Vereins-Eingaben sind an das Vereinsbureau Gröningerstr. 11 zu richten. 1. Vors.: Hinrich Pries; 2. Vors.: Max Graf; 3. Vors.: J. Lemmel.

Verein selbständiger Konditoren von Hamburg - Altona und Umgegend. Vors.: Otto König, Büschstr. 8. Vereinslokal: Borsenhof, Adolphplatz 6. Versammlung jeden vierten Dienstag im Monat abends 9 Uhr.

Der Hamburg - Altonaer Konditor-Gehülfen-Verein von 1878. Ortsverein des Deutschen Konditor-Gehülfen-Bundes. Sitz Hamburg. Zweck: Durch Zusammenschluss aller deutschen Konditorgehülfen deren soziale Lage zu heben und das Verständnis für Standesehre zu fördern. Kostenloser Zentral-Stellennachweis abends von 9-10 Uhr im Vereinslokal. Ausserdem Unterstützung in Stellenlosigkeit; die einzelnen Ortsvereine haben ihre Stellenvermittlung. Versammlung des Ortsvereins jeden Mittwoch 9 Uhr, C. J. I, 6766, Kohlhöfen 27.

Verein für Kontoristinnen, e. V. Gegr. Febr. 1902, ca. 1900 Mitglieder. Ordentl. Mitglied kann jede Dame werden, die sich zur Kontoristin ausgebildet hat. Kostenfreie Stellenvermittlung für Mitglieder und Chefs. Kurse in verschiedenen Fächern. Vorstand: 1. Vors.: Fräul. Alina Jensen, Altona, Lessingstr. 32, I.; 2. Vors.: Frau A. Köhn, Bürgerstr. 18, II. Bureau: Schauenburgerstr. 13, werktägl. 8-3 u. 5-7 Uhr geöffnet; Sonnabends ab 2 Uhr geschlossen. Statuten und Prospekte daselbst unentgeltlich.

Verein selbständiger Korbmacher in Hamburg, Altona und Umgegend. Zweck: Hebung des Gewerbes. Vors.: Max Nollau, Caffamacherreihe 1/5. Vereinslokal: Gewerbehau, Holstenwall 12.

Verein der am Korkhandel beteiligten Firmen in Hamburg, e. V. Vors. u. Geschäftsstelle: M. G. Kruse, C. J. III, 1825, Hopfenmarkt 3/4.

Verein der Kormunstecherfirmen Hamburgs. Zweck: Vertretung gemeinsamer Interessen. Vors.: Otto Möller, P. J. C. W. Dabelstein Söhne; Schriftf.: Paul Ritzmeier, P. J. Niemyer & Ritzmeier.

Korrektorenverein Hamburg - Altona. Vors.: Emil Propper, Bürgeweide 75; Kassierer: A. Struck, Quidkornstr. 18.

Verein Hamburger Kraftdroschenbesitzer von 1911, e. V. Vors.: Johs. Sievers, Wallstr. 14; Geschäftsstelle: Alexanderstr. 15/17, C. J. IV, 1655.

Vereinigung der Kraftfahrzeugführer und Monteurs von 1913, e. V. Zweck: unentgeltliche Stellenvermittlung, Unterstützung, Rechtsschutz und unentgeltliche Rechtsauskünfte in Berufsangelegenheiten; Eintrittsgeld 3 Mk., wöchentlicher Beitrag 50 Pf. Anmeldungen an die Geschäftsstelle. Vors.: Herm. Hasenbruch, Rumpfweg 32. Vereinslokal: Valentinskamp 73/74. (1911)

Krankenpflege-Verein der staatlich geprüften Heil- und Pflegepersonen Hamburg. Nachweis von Krankenpflege-Personal: Zentralstelle, Medizinalamt, Bogenhagenstr. 10, von 8-8 Uhr abends und Sonntags von 8-1 Uhr mittags, C. J. IV, 1994; für die Nacht von abends 8-8 Uhr, morgens u. Sonntags von 1 Uhr ab, C. J. III, 3995-3997. Meldestelle für Krankenwagen: ABC-Str. 54, Hof. Ehrenvors.: Verwaltungsphysikus Prof. Dr. Pfeiffer. Vereinslokal: Impfansalt, Bülowstr. Ecke Brennerstr. Vorstand: Vors. L. Caro, Holtenauerchaussee 0/1; Schriftf.: G. Meier, C. J. I, 9103, b. Schump 23, II. Kassierer: H. Gutow, C. J. V, 3629, Lübeckertor 3, II. Zusammenkunft am zweiten Mittwoch im Monat.

Verein der Kredithäuser von Hamburg und Altona, e. V. Zweck: Zusammenschluss, um das Ansehen der Branche zu fördern, Mängel und Auswüchse zu bekämpfen. Vors.: Franz Brück, Reeperbahn 14; Schriftf.: Steinbach, alter Steinweg 78, bei Jaroslawsky.

Wirtschaftlicher Verband bildender Künstler Nordwestdeutschlands, e. V. Zweck: Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Lage der bildenden Künstler vor u. Geschäftsstelle: Bildhauer Martin Schmidt, Colonnaden 2; Schatzmeister: Prof. H. Stürz, Altona, Hohenzollernring 65, J. Hilfskasse für hamburgische bildende Künstler siehe in diesem Abschnitt Seite 3.

Verein selbständiger Kürschner von Hamburg und Altona. Zweck: Wahrung geschäftlicher Interessen. Vors.: Ad. Lebrecht, Alsterthor 18; Schriftf.: Jos. Bollus, Wandsbekerchaussee 79; Vereinslokal: Rosenerstr. 30. Zusammenkunft am 1. Donnerstag im Monat.

Bezirkverein Hamburg des Vereins deutscher Kupferschmiedereien und Apparatebau-Anstalten. Zweck: Wahrung der Interessen des Kupferschmiedegewerbes und Apparatebaugewerbes. Stellv. Vors.: W. Wahrensdorf, Hammerbrookstr. 120/122; Schriftf.: B. Grossmann, Nagelsweg 51. Vereinslokal: Gewerbehau, Holstenwall.

Verein der Ladeninhaber von Bergedorf und Sande, e. V. Zweck: Vertretung der Interessen des Detailhandels, die Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs im Detailhandel und die Auszeichnung langjähriger treuer Mitarbeiter. Vors.: M. J. O. Kaufmann; Schriftf.: G. Hanitz, Vereinslokal: Hotel Stadt Hamburg.

Verein der Lagerhalter von Hamburg u. Nachbarorten, e. V. Vors.: Direktor Dr. Herm. Alb. Schmidt, St. Annen 1.

Verband Deutscher Lagermeister und Weinküfer, Sitz Berlin. Ortsgruppe Hamburg 1. Vors. u. Stellenvermittlung: A. Tiede, Mattenwiese 28.

Niederrheinischer Landmesser-Verein zu Hamburg, e. V. Zweck: Förderung des persönlichen und wissenschaftlichen Verkehrs, die Wahrung der Interessen der Mitglieder, sowie Hebung und Ausbildung des gesamten Vermessungswesens. Vorsitzender: Steuerinspektor Karl Möller, Wandsbek, Rennbahnstr. 10; Schriftführer: Landmesser Nolting, Hamburg, Goss

Von den mit (1915) und (1916) bezeichneten Vereinen sind Angaben für 1917 nicht eingelefert worden.